

Schirmherrschaft:

Ralph Edelhäuber, Erster Bürgermeister Stadt Roth

Leben ohne Rassismus Leben mit Courage

Durch die Ausstellung „Kicker, Kämpfer und Legenden“ kam eine Initiative zustande, die von allen KooperationspartnerInnen getragen wird. Die nachstehenden Veranstaltungen möchten sachlich und unterhaltsam informieren sowie aufzeigen, dass **Rother Institutionen mit Courage gemeinsam gegen Rassismus auftreten.**

Kooperation: vhs Stadt Roth, Museum Schloss Ratibor, Grundschule Kupferplatte, Realschule und Gymnasium Roth, Evangelische und Katholische Kirchengemeinden Roth, TSG 08 Roth, SPD Roth, DAV-Sektion Roth, KJR Roth, Rotary Club Roth, Eichenkreuz Nürnberg, Evangelische Versöhnungskirche Dachau, Augustinum Roth und Bavaria-Kino-Roth

Lesungen zum Thema

mit dem Autor **Leonhard F. Seidl** aus seinem Buch „**Mutterkorn**“ in Realschule und Gymnasium Roth

Der Autor liest an den Rother Schulen aus seinem „schockierend aktuellen“ (Zitat Abendzeitung Nürnberg) Buch „Mutterkorn“. Durch die Morde des Nationalsozialistischen Untergrundes (NSU) und die Verstrickungen mit dem Verfassungsschutz wurde das Debüt des Nürnberger Autors von den aktuellen Ereignissen eingeholt. Immer wieder gibt es während der Lesung sowie im Anschluss die Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. Finanziert und organisiert werden die Lesungen durch die Gesellschaftspolitische Bildung der Evangelischen Jugend Nürnberg.

Initiative
Roth
ist
bunt
Leben ohne Rassismus
Leben mit Courage



Die
vhs
Volkshochschulen

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, außer zur Lesung am 4. Dezember, hier beträgt der Eintritt 7 €

Anmeldung bei vhs Stadt Roth
Hilpoltsteiner Str. 2 a, 91154 Roth, Tel. 09171 989830

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Impressum: vhs Stadt Roth, Redaktion: Karin Duman-Geiß
Gestaltung: grafikbuero-weinberg.de, Druck: laser-line.de

Kooperationspartner:



Initiative
Roth
ist
bunt
Leben ohne Rassismus
Leben mit Courage

**24. Okt. 2013
bis 17. Jan. 2014**

Die **vhs**
Volkshochschulen



vhs Stadt Roth

Einführung ins Thema

Do, 24. Okt, 19:30 Uhr

Themenabend Rechtsextremismus in der Region

Bestandsaufnahme von Rüdiger Löster
Veranstaltungsort: Gaststätte Lohgarten, Roth
Organisation: Wolfgang Lebok

Eröffnung der Ausstellung

Sa, 9. Nov, ca. 18.30 Uhr

Kicker, Kämpfer & Legenden

Eröffnung durch Ralph Edelhäußer und Gastredner
Diakon Klaus Schultz (Versöhnungskirche Dachau)
Musikalische Umrahmung mit Klezmermusik
Veranstaltungsort: vhs Seckendorffschloss, Roth
Organisation: Rotary Club Roth/vhs Roth

Jüdische Fußballer, Trainer, Journalisten und Funktionäre haben den Fußball in Deutschland populär gemacht. Sie wurden umjubelt, verehrt und respektiert, galten als Vorbilder im Sinne des sportlichen Gedankens des Fairplay.
Das Centrum Judaicum will mit seiner Ausstellung dieses Kapitel deutscher Fußballgeschichte wieder in Erinnerung bringen.

Vorab Gedenkfeier zur Pogromnacht am Marktplatz ab 18 Uhr

Vor der Vernissage trifft man sich am Marktplatz und gedenkt der Reichspogromnacht, die sich heuer das 75. Mal jährt.

Vortrag und Mediapräsentation

Mi, 13. Nov, 18-19 Uhr

Rother Sportvereine und jüdische Sportler

Veranstaltungsort: vhs Seckendorffschloss, Roth
Organisation: Museumsleiter Guido Schmid

Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten wurden auch die Sportvereine nach dem Führerprinzip gleichgeschaltet. Rassismus und vormilitärische Ausbildung wurden Teil des Sportbetriebs. Jüdische Sportler und Aktive der Arbeitersportbewegung fanden keinen Platz mehr in den Sportvereinen.



Projekttag

Fr, 15. Nov, 14-18 Uhr

Projekttag in der Schule Kupferplatte

Schüler schaffen ein Projekt zum Thema „Roth ist bunt“

Vortrag mit anschließender Diskussion

Do, 21. Nov, 19.30-21 Uhr

Christlich-jüdischer Dialog

in Kooperation mit den christlichen Kirchen zum Thema Toleranz im Augustinum Roth, Am Stadtpark 1
Referenten: David Geballe (Rabbiner jüdische Gemeinde Fürth), Dr. Christian Maria Löhr (Pfarrer katholische Pfarrei Roth) und Barbara Eberhardt (Pfarrerin und Spezialistin für jüdisch-christlichen Dialog, Nürnberg)
Moderation: Joachim Klenk (Pfarrer evangelische Gemeinde Roth)

Der besondere Film

Mi, 27. Nov, 19-20.30 Uhr

Die Kriegerin

Bavaria-Kino-Roth, Bahnhofstraße 66

Auf ihrem T-Shirt steht „Nazibraut“. Keine bloße Provokation. Schläge, Hass und Wut bestimmen den Alltag der Supermarktverkäuferin Marisa. Die junge Frau ist Teil einer Neonazi-Gruppe ... „Kriegerin“ kam 2012 in die deutschen Kinos. Die Liste der Preise, mit denen der Film überhäuft wurde, ist lang, darunter drei Lolas beim Deutschen Filmpreis. „Kriegerin“ stand in der Oscar-Auswahl für den deutschen Beitrag in der Kategorie „Bester fremdsprachiger Spielfilm“.



Gesprächsrunde

Fr, 29. Nov, 19.30 - ca. 21 Uhr

Integration im und durch Sport

Gesprächsrunde mit Sportlern aus der Region mit Ausklang in entspannter Atmosphäre
Veranstaltungsort: vhs Seckendorffschloss, Roth
Moderation: Petra Schoplocher

Fußballnationalspieler Gerald Asamoah, Dreisprung-Weltmeister Charles Friedeck und andere werden gerne bemüht, wenn es um Integration im und durch den Sport geht – wie aber verhält es sich „an der Basis“? Und wie war es vor 25 Jahren, als Farbiger, Fußball in einem fränkischen Verein zu spielen? Darüber wollen wir reden und ungezwungen über das Thema Integration ins Gespräch kommen. Und vielleicht auch hören, was noch besser werden kann.

Lesung

Mi, 4. Dez, 19 Uhr

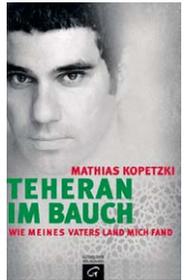
Eintritt: 7 €

Teheran im Bauch – „Wie meines Vaters Land mich fand“

Lesung mit Mathias Kopetzki
im Seckendorffschloss

Der erste Kontakt mit seinem fremden iranischen Vater ist nur von kurzer Dauer, und viele Jahre lang wird Mathias Kopetzki dessen Annäherungsversuchen aus dem Weg gehen, obwohl er spürt, dass es für ihn notwendig ist, sich mit seiner Herkunft zu befassen. Erst als er die Lebensgeschichte seines Vaters erfährt, wagt es Kopetzki, ihn in Teheran zu besuchen.

In seinem Buch räumt er mit Vorurteilen über den Iran auf und ermöglicht damit einen ganz neuen und unverstellten Blick auf ein modernes Land.



Finissage

Do, 5. Dez, 19 Uhr

Finissage mit allen Kooperationspartnern

Retrospektive im Seckendorffschloss, Roth

Ein Rückblick aller Kooperationspartner von „Roth ist bunt“ auf die Rahmenveranstaltungen und Fazit mit Voraussicht auf die Veranstaltungen von 2014.

Vernissage

Fr, 17. Jan 2014, 18-20 Uhr

Ausstellung „Berg Heil“

im Foyer des Seckendorffschlosses, Roth
Moderation: Dr. Gerdt Rohrbach
Organisation: DAV-Sektion Roth
Themenabend mit Friederike Kaiser

Die Geschichte des Alpenvereins in der Zeit der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus'. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf dem Verein, den Bergsteigern und dem Bergsport im politischen und gesellschaftlichen Kontext von 1918 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs. Führungen von Schulen und Fraktionen.
In Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Roth.